



## **Beschreibung der Therapien des Förderkreises**

### **Heileurythmie: Tania Mandel**

Heileurythmie ist eine Bewegungstherapie, durch sie werden die Bewegungen der Laute (Konsonanten, Vokale) so umgewandelt, dass sie eine hygienisch-therapeutische Wirkung entfalten. Die Heileurythmie fördert die körperlich-seelische Entwicklung des Kindes, durch die Bildekkräfte der Laute werden die vitalen Prozessen im Körper angeregt und z.B. die denkerischen Anlagen besser entwickelt usw.

Beispiele einiger Indikationen:

ADHS, Ängste, Allergien, Asthma, Augen, Bettnässen, Dyskalkulie, Essstörungen, Haltegang-anomalien, Konzentrationsschwierigkeiten, Legasthenie, Magen-Darm-Probleme, Migräne, seelische Disharmonien, Feinmotorische Unterstützung, Zahnfehlstellungen.

Die Abrechnung erfolgt über Frau Mandel. Teilweise übernimmt die Krankenkassen-Zusatzversicherung einen Teil der Kosten.

### **Förderunterricht: Christiane Schneider**

Grundsätzlich lernt jedes Kind gerne und freut sich über seine Fortschritte. Im Förderunterricht geht es genau darum, diesen eigenen Lernwillen so zu fördern und Blockaden zu lösen, dass das Kind wieder Vertrauen in seinen Lernweg und Lerntempo fassen kann. Als Heilpädagogin, Sprachtherapeutin und Förderlehrerin arbeite ich ganzheitlich, indem ich bei der Bewegungs-, Sprach- und Denkentwicklung des Kindes ansetze.

Ich unterstütze auch Schülerinnen und Schüler mit einer Dyskalkulie oder Lese-Rechtschreibschwäche.

Die Schule berechnet einen Unkostenbeitrag von CHF 20.- pro Woche für den Förderunterricht.

### **Sprachtherapie: Christiane Schneider**

Die Sprachtherapie ist eine ganzheitliche und künstlerische Therapieform. Individuell zugeschnittene und ausgewählte Sprachübungen, Sprüche und Gedichte begleiten wir rhythmisch, mit entsprechenden Bewegungen und Gesten. Sie wirken harmonisierend und führen das Kind in seine Mitte. Dabei weitet und vertieft sich seine Atmung, verbessert sich seine Artikulation und verstärkt sich sein Selbstvertrauen.

Die Sprachtherapie kann gezielt bei „Sprachfehlern“, wie z.B. Lispeln und Stottern/Poltern etc., oder auch bei Zahnfehlstellungen heilsam wirken.

Die Schule berechnet ebenfalls einen Unkostenbeitrag von CHF 20.- pro Woche für die Sprachtherapie.

### **Kleines Klassenzimmer: Christine Hügin, Iris Meier**

Das Kleine Klassenzimmer ist unsere Einrichtung für alle Klassenstufen. Dort bekommen die Kinder in Absprache mit den Lehrpersonen oder spontan (z.B. bei Unwohlsein) einen geschützten Raum zur Verfügung gestellt und werden in ihrer Tätigkeit begleitet.

Es entstehen keine Zusatzkosten.